

„Ich habe euch, ihr jungen Männer, geschrieben, weil ihr stark seid und das Wort Gottes in euch bleibt und ihr den Bösen überwunden habt.“ (1.Johannes 2,14)

## **Ein Brief an die Jugend von Seiner Heiligkeit Papst Kyrillos VI. Am Ende des Briefes sind 2 Gebete vor den Prüfungen**

Ein Brief (Auszug), der sich an die Anfänger richtet. Dieser Brief wurde von Abouna Mina Elbaramosy (später Papst Kyrillos VI) in den frühen Jahren seiner Jugend - aus seinen persönlichen Erfahrungen - geschrieben. Er ist einfach und selbsterklärend geschrieben.

### **Der Brief:**

Wenn Du aufwachst, bleibe nicht im Bett liegen, sondern stehe auf, mache das Zeichen des Kreuzes auf Dein Gesicht und sage: „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, ein Gott. Amen. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, von nun an und bis in alle Zeit ....“  
Stehe auf und bete das Gebet des Herrn: „Vater unser im Himmel.....“

Knie nieder vor Gott in Ehrfurcht so häufig Du kannst, 20 oder 30 mal, denn keine andere Tugend, mein Bruder, die die Menschen ausüben, ist höher als diese Tugend.

Siehe, was einer der Heiligen über das Niederknien in Ehrfurcht gesagt hat:  
„Geliebt von Gott und seinen Engeln ist der Mensch, der dieses tut, denn es ist voll Erbarmen, Gnade, erfreut den Geist und bringt Früchte hervor. Es ist sogar von den Dämonen gefürchtet.“ Dies ist vom geistlichen Aspekt her betrachtet.

Vom körperlichen (physischen) Aspekt her betrachtet, ist es bekannt, dass es für die Blutzirkulation sehr nützlich ist. Es schenkt Dir Kraft und Fleiß. Tue es, als ob es Sport wäre.

Danach steh auf vor Gott und danke Ihm dafür, dass er Dich in dieser Nacht behütet und Dich bis zu diesem Morgen gelangen lassen hat. Bitte Ihn, dass Er Dich auch an diesem Tag behüten möge.

Bete das Morgengebet in Demut und mit ruhiger Stimme. Danach lies einen Abschnitt aus der Bibel, nach einer bestimmten Ordnung, soviel Du kannst. Bestimme dafür eine Zeit, wie für das Zeitungslesen, denn das Wort Gottes ist appetitlich und süßer als Honig.

Sei aufrichtig auf Deinem Weg von zu Hause zur Arbeit (oder Schule), zur Kirche oder zu kirchlichen Versammlungen. Sieh nicht nach rechts und links, sondern schaue immer nach vorne, wenn Du unterwegs bist. Wiederhole ständig im Herzen solche Sätze wie: „Mein Herr Jesus Christus behüte mich, mein Herr Jesus Christus beschütze mich, mein Herr Jesus Christus erlöse mich...“ Du wirst darin eine große Unterstützung finden.

Sei treu in Deiner Arbeit und gib Acht vor der List des Teufels.

Sei Deinen Vorgesetzten gegenüber gehorsam, untertan, auch wenn sie einen schlechten Ruf und schlechtes Benehmen haben.

Halte an der Demut fest, denn wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden.

Der demütige Mensch ist von Gott und den Menschen geliebt, und sein Ansehen fürchten die Teufel.

Sei nicht parteiisch und betrüge Dein Gewissen nicht.

Von Zeit zu Zeit während Du auf der Arbeit (Schule, Uni, ...) bist, bete in Deinem Herzen:

Mein Herr Jesus Christus, hilf mir.

Mein Herr Jesus Christus, erbarme Dich meiner.

Ich preise Dich, mein Herr Jesus Christus.

Mein Herr Jesus Christus, .....

Denn Sein Name ist süß und das ist die Waffe, mit der unser Feind gequält (besiegt) wird. Gewöhne Dich daran solche Sätze immer in Deinem Herzen zu wiederholen, denn wenn diese Worte aufrichtig von Herzen kommen, gleichen sie einem Gebet.

Hüte Dich vor schlechtem Umgang, denn Du weißt, dass er die guten Sitten verdirbt. [\(1.Korinther 15,33\)](#)

Halte Dich von unnützem Geschwätz fern, denn es wird nie ohne Verfehlung sein. [\(2.Tim 2,16; Eph 4,29\)](#)

Lache nicht viel, denn das viele Lachen tötet die Furcht Gottes im Herzen des Menschen. Und wenn du lachst, dann lache nicht laut, wie ich es oft bei Dir beobachtet habe. Aber wenn es notwendig ist, dann lache leise oder lächele nur.

Gib Acht vor unangemessenem Spaß und unanständigem Reden, denn es erlischt die Wärme der Gnade im Herzen des Menschen. Sag nicht es sei nur ein einfaches Wort. Nein, denn der Mensch wird für jedes Wort und jede Tat zur Rechenschaft gezogen werden.

Achte auf Dein Verhalten und Deine Gewohnheiten, denn die Gewohnheit ist ein zweiter Charakter. Achte also darauf, dass Du keine schlechten Gewohnheiten in Dir beherbergst.

Danke Gott allezeit, indem Du sagst:

„Wahrhaftig, oh unser großer Erlöser; Du hast uns gelehrt, dass wir uns nicht auf unsere Bemühungen und Beziehungen oder auf Menschen verlassen sollen, um zu erlangen, was wir wollen, sondern Du hast uns gelehrt, dass wir uns auf Dich verlassen und nur auf Dich alleine hoffen sollen, denn wenn es Dein Wille ist, ebnest Du uns den Weg.“

Sorge Dich nicht um die Angelegenheiten Deines Lebens, und regle es nicht (Mt 6). Wirf dein Anliegen auf den Herrn; Er wird Dich versorgen (Ps 55,23).

Sei wie ein kluger Händler, der seinen Gewinn vom Verlust unterscheiden kann. Schau, ob Du heute Fortschritte gegenüber gestern und vorgestern in der Gnade gemacht hast. Setze Dich in Ruhe hin und tu was ich Dir sage: Zuerst sammle Deine Gedanken und frage Dich: Was habe ich heute getan, das Gott gefiel, und was habe ich gemacht, das Ihm missfiel? Falls Du irgendwelche Verfehlungen begangen hast, da der Mensch fehlbar ist, bitte von ganzem Herzen, dass der Herr Dir vergebe, und achte sehr darauf, dass Du diese Verfehlungen nicht wiederholst.

Geh am Abend in Dein Zimmer und bete das Nachtgebet mit Scheu und Ehrfurcht, denn das Gebet hat eine wirkungsvolle Kraft. Diese Gebote sind nicht schwierig.

Wenn Du diese Gebote befolgst, bin ich nicht würdig Dir die Früchte zu beschreiben, die daraus entstehen.

Ja, am Anfang wird der Teufel es schwer erscheinen lassen, aber allmählich wird es immer leichter.

Mein Bruder, wie Du Dich um Deinen Leib kümmerst, so kümmere Dich auch um Deinen Geist.

Sei nicht zu faul um in die Kirche zu gehen, vor allem wenn Du Freizeit (Urlaub) hast. Du bleibst im Bett und sagst: „Es ist mein Ruhetag“ und gehst nicht in die Kirche. Stell Dir vor, Du wärst mit jemandem verabredet. Würdest Du dann auch im Bett liegen bleiben? Nein. Du hältst Deinen Termin ein. Ist es recht, Gott nicht einmal wie einen Deiner Freunde zu behandeln? Sei nicht faul, geh in die Kirche und nimm an der Kommunion teil. Steh in Ehrfurcht vor Gott während des Gebets und sei nicht durch die Menschen oder ihre Stimmen abgelenkt.

Sei immer daran erinnert, dass Du vor Gott stehst. Er wartet darauf, dass Du Ihn um etwas bittest. „**Bittet, und es wird euch gegeben werden; sucht, und ihr werdet finden; klopf an, und es wird euch geöffnet werden!**“ (Mt 7,7)

Bitte Gott aufrichtig während der Liturgie um alles, was Du benötigst. Das ist die Zeit, in der die Tore des Himmels aufgetan werden. Das ist die Zeit, in der Christus anwesend ist. Er bietet uns seinen Leib und sein Blut an, damit wir essen und leben und die Vergebung der Sünden erlangen können.

Jeder Gläubige ist nichts anderes als ein Soldat in der Armee des Erlösers. Jeder Soldat hat Aufgaben und Pflichten, die er erfüllen muss. Spürst Du diese Verantwortung? Hast Du schon die vollkommene Rüstung angelegt und den Kampf gegen den Teufel aufgenommen? So fang an, die alten, schlechten Gewohnheiten zu bekämpfen und eine nach der anderen zu töten. Zum Beispiel: das Lügen, das Schwören, die üble Nachrede, ..... Durch die Gnade Jesu wird es Dir gelingen, den alten Menschen mit seinen Handlungen auszuziehen und den neuen anzuziehen. Jesus wird Dir Trost schenken, so dass Du mit dem Propheten David sagen kannst: „**Mehren sich die Sorgen des Herzens, so erquickt Dein Trost meine Seele.**“ (Ps 94,19)

Erstens, es soll alles ordentlich und diszipliniert ablaufen, denn unser Gott ist ein Gott der Ordnung und der Disziplin. Und wo sich Ordnung und Disziplin befinden, befinden sich auch Segen und Gnade.

Betrachte, mein Lieber, das Wunder, das Jesus bei der Speisung der Fünftausend aus fünf Broten und zwei Fischen (Mt 14,15-21; Mk 6,35-44; Lk 9,12-17; Joh 6,4-13) vollbracht hat. Er befahl seinen Jüngern, dass die Volksmenge sich in Gruppen zu je fünfzig zusammensetzen solle. Er gab den Jüngern und die Jünger gaben den Volksmengen.

Steht das nicht für Ordnung und Disziplin.

Du könntest sagen: Aus welchem Grund? Und: Was ist der Anlass dafür? Ich sage Dir, es ist sehr wichtig, dass Ihr Ordnung in Euer Leben bringt: Beim Essen, Trinken, Sitzen, in der Kleidung, im Benehmen, bei der Gesundheit, beim Beten, Fasten, Singen, Reden und im Verhalten.

Unterschätze die kleinen Dinge in Deinem geistigen Leben nicht, denn dadurch entstehen bedeutende (große) Dinge, deshalb ist die Ordnung (Disziplin) wichtig.

Bringt Ordnung in Euer Gebet. Ich meine es soll nicht mit einer sehr lauten Stimme gebetet werden. Der Mensch soll so lange und sooft er kann beten. Sprich die Psalmen, so wie Du Zeit hast, dann das Evangelium und dann Deine Bitten. Es ist sehr wichtig, dass Du das Beten ununterbrochen praktizierst, denn nur so ziehst Du einen Nutzen daraus.

Beim Fasten sollt Ihr mit dem Leib und mit dem Herzen fasten. Ihr sollt auf Fleisch verzichten, vor allem aber auf die Sünden der Zunge. Denn das Fasten der Zunge ist schwerer als das Fasten des Mundes; und das Fasten des Herzens - die Enthaltung von Zorn, bösen Gedanken und Sorge ist besser als beides.

Gebt Acht auf Eure (Wohltat) Gerechtigkeit, dass Ihr sie nicht tut, um damit zu prahlen oder von den Menschen gesehen zu werden. Denn es steht geschrieben: „Wenn du aber Almosen gibst, so soll deine Linke nicht wissen, was deine Rechte tut“. Also, wenn Dich jemand um Almosen bittet, so gib ihm soviel wie es Dir Deine Lage erlaubt.

Wegen Deiner Kleidung, ich meine, ich sehe Leute, deren Einkommen nicht mehr als 7 oder 8 Pfund monatlich übersteigt, und trotzdem tragen sie ordentliche und saubere Kleidung. Das ist nur so, weil sie Ordnung in ihrem Leben haben.

Du sollst Dir eine Bibliothek einrichten, mit nützlichen Büchern, denn das ist nützlich für Dein geistliches Leben. So Gott will, übe Dich in der koptischen Sprache und versuche die Lobpreise sehr oft zu wiederholen und auswendig zu lernen. Auf diese Weise lernst Du Stück für Stück, denn koptisch ist sehr einfach, man braucht nur ein wenig Übung.

Suche nicht das Ansehen bei den Menschen und Anführern. Die Gnade Jesu reiche Dir. Du sollst Dich eher bemühen, bei Jesus bekannt zu sein durch Dein Fasten, Beten, durch Deine Liebe, Sanftmut, Demut, .... Das ist viel besser. Denn was nützt es dem Menschen, bei diesem Bischof, bei diesem Priester oder bei diesem einflussreichen Menschen bekannt zu sein. Mein Bruder, das nützt Dir alles nicht. Achte lieber darauf, die Geschwister Jesu kennen zu lernen und hilf Ihnen.

Du sollst den Besuch Deiner Geschwister nicht vernachlässigen, auch wenn du sie nur einmal wöchentlich besuchst. Denn das ist eine Pflicht.

Höre mit einer guten Tat nicht wegen des Redens der Menschen auf und vernachlässige eine Tat nicht wegen des Lobes der Menschen. Handle stets nach den Geboten des Herrn.

Vertraue auf den Herrn und Seine Verheißungen, denn Er ist kein Mensch, so dass er lügt oder bereut. Er hält Sein Versprechen.

Tue nichts oder sage nichts, was Du bereuen könntest. Deine Taten und Reden sollen bedacht und nach dem Gebet zu Gott erfolgen.

Euer Reden soll eines sein, ich meine damit, wandle nicht Ernsthaftigkeit in Spott (Spaß) oder Spaß in Ernst um, damit Du nicht von den Leuten verachtet wirst.

Lerne wirtschaftlich mit Deinen Mühen, Zeit und Geld umzugehen, denn das ist keine Sünde.

Ihr sollt Ordnung in Euer Leben bringen: „Doch alles soll in Anstand und Ordnung geschehen.“ (1.Kor 14.40)

### Gebet von Papst Kyrillos dem Sechsten, welches er für einen Schüler/ Studenten schrieb (zu beten am Tag der Prüfung):

- Mein Herr Jesus Christus, ich danke Dir, denn Du hast mich gelehrt, wie ich mich in schweren Zeiten an Dich wenden kann. Du sagtest: „Rufe mich in schwerer Zeit, dann werde ich Dich retten und Du wirst mich preisen.“ Nun rufe ich zu Dir, mir zu helfen, die Prüfungsfragen zu verstehen und mich an das Gelernte zu erinnern. Hilf mir, diese schwere Zeit in Frieden zu überstehen, gebe mir innere Ruhe und segne die Zeit während ich geprüft werde.

- Mein Herr Jesus, ich flehe Dich an, mir Gnade in den Augen der Prüfer zu geben und ihnen ein gnädiges Herz während der Korrektur meiner Prüfung zu geben.

- Mein Gott, ich bin ein Sünder und habe während des ganzen Jahres nichts getan, was Dir gefällt und mit dem ich zufrieden sein kann. Ich bitte Dich aber, mich nicht so zu behandeln, wie ich es aufgrund meiner Sünde und Hartherzigkeit verdiene, sondern mich liebevoll zu behandeln. O Gott, Du hast gesagt: „Bittet und es wird euch gegeben werden, fragt und es wird euch geantwortet werden, klopft an und es wird euch geöffnet werden.“ und „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht wegschicken“.

Erhöre unsere Gebete mit der Fürsprache der heiligen Jungfrau Maria und Deiner Engel und aller Heiligen in alle Ewigkeit.

Vater unser im Himmel...

### Gebet vor dem Lernen von Papst Shenouda dem Dritten:

Lieber Gott, von alleine kann ich nichts verstehen, aber wenn Du neben mir sitzt, lerne ich nicht für die Wissenschaft oder für meine Zukunft, sondern für Dich, damit alle wissen, dass Deine Kinder erfolgreich sind und dass sie alles, was sie tun, mit Sorgfalt tun und dass Gott mit ihnen ist und ihnen hilft, so dass Dich alle Menschen lieben werden.

Amen.

{ صلاة البابا كيرلس كتبها لحد الطلبة } تصلى يوم الامتحان

المسيح اشكرك لانك علمتني كيف التجا اليك فى وقت الشدة اذ سيدى يسوع\* الضيق انقذك فتمجدنى " فها انا اصرخ اليك ان تمنحنى قلت " ادعونى فى وقتنا بما حفظتة و اعطنى نعمة حتى اعبر التجربة بسلام حكمة وفهم الاسئلة وذكرنى الوقت الذى اكون فيه فى لجنة الامتحان و امنحنى سلام عميقا و بركة فى اعين المصححين و حن ربه يسوع اتوسل اليك ان تعطنى نعمة فى \*  
. قلوبهم فى تصحيح اوراقى

ارضى نفسى طول السنة لكن اسالك يارب انا خاطى ولم ارضيك ولم\* يارب انت قلت " اطلبوا ان تعاملنى كحطيتتى وقسوة قلبى بل بحبك وحنانك " لا اخرجة خارجا تجدوا اسالوا تعطوا اقرعوا يفتح لكم وايضا من يقبل لى الدهر الاتى استجب لنا بشفاة العذراء مريم و ملاءكتك و جميع قد يسبك الى ..... ابانا الذى فى السموات

{ للبابا شنودة } صلاة قبل المذاكرة

معى و ربه الحبيب انا يارب لا استطيع الفهم من ذاتى لكن انت تجلس\* بجوارى وانا اذاكر ليس من اجل العلم ولا من اجل المستقبل وانما من اجلك انت حتى يعرف الكل ان اولادك ناجحون وان كل عمل يقومون الناس امناء فيه ويكون الرب معهم وياخذ بيدهم فتحبك جميع به يكونون  
+امين+

\*اذكرونى فى صلواتكم\*  
\*صلوا من اجلى\*